

Dieses Buch ist eine echte Alternative zum dominierenden Managementdenken unserer Zeit und ein entscheidender Beitrag zum besseren Verständnis von Organisationen, ihrer Architektur und ihres Verhaltens.

Wirtschaft und Gesellschaft gehen durch eine der grössten Transformationen, die es je gegeben hat. Fast alles, was wir tun und wie wir es tun, ist dabei, sich radikal zu verändern: was und wie wir produzieren und konsumieren, distribuieren und finanzieren; wie wir regieren und administrieren; wie wir lernen, lehren, forschen und innovieren.

Damit wird sich vor allem zu verändern haben, wie wir organisieren und führen. Die heutigen Organisationen und ihr Management sind die Ergebnisse der Denkweisen, Theorien und Erfahrungen der letzten hundert Jahre. Sie sind in fast allen Lebensbereichen fragwürdig geworden. Jetzt müssen die Strukturen, Systeme und Managementformen für die nächsten hundert Jahre geschaffen werden.

Der Autor analysiert zwei Arten von Denkweisen im Management – die technomorphe und die systemisch-evolutionäre. Die technomorphe Denkweise produzierte die Lösungen für die bisherigen Probleme. Genau diese Lösungen sind jetzt aber selbst das Problem.

Die Alternative, der Weg für die Zukunft, ist die systemisch-evolutionäre Denkweise und ihre Anwendung auf das Management komplexer Systeme. Komplexe Systeme haben ihre eigenen Gesetzmässigkeiten, Strukturen und Verhaltensweisen. Sie benötigen ein anderes Management und eine andere Strategie.

In diesem Buch wird nicht nur die Theorie des neuen Managements der Komplexität dargestellt. Es enthält gerade für den Praktiker – Unternehmer und Manager – unverzichtbare Grundsätze und Methoden für den wirksamen Umgang mit komplexen Organisationen, die er weder ignorieren noch ihnen entkommen kann.